

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 2.

Dienstag den 2. Januar.

1849.

### Bekanntmachung, den Wochenmarkt in der Marienvorstadt betr.

Der neuerlich eingeführte Wochenmarkt auf dem Ranftischen Plage in der Marienvorstadt wird vom Anfange des nächsten Jahres an bis auf Weiteres in jeder Woche nur zweimal und zwar **Montags** und **Freitags** stattfinden, und es darf daher Mittwochs daselbst vor der Hand nicht mehr feil gehalten werden.

Leipzig den 27. December 1848.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Klinger.

### Bekanntmachung.

Die unter Zustimmung des Rathes und der Stadtverordneten von uns errichtete Speiseanstalt wird ihre Wirksamkeit um die Mitte Januar beginnen, den Tag der Eröffnung aber noch besonders bekannt machen. Wir beabsichtigen, hiesigen Einwohnern für sich und ihre Familien, auch hier beschäftigten fremden Arbeitern für ihre Person, jeden Mittag (mit Ausnahme der Sonn- und Festtage) eine warme nahehafte Kost (Gemüse und Fleisch) die Portion vorläufig zu 12 Pf., zu gewähren.

Um den täglichen Speisebedarf zu wissen, fordern wir diejenigen, welche die Anstalt benutzen wollen, hiermit auf, sich bei uns anzumelden und zu erklären, wie viele Portionen sie entweder täglich oder auf einzelne Tage der Woche beanspruchen. Diese Anmeldungen geschehen vorerst im Locale der Speiseanstalt (der ehemaligen Hauptwache am Königsplaz), und zwar im Laufe nächster Woche früh von 9 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Es genügt bei uns nicht persönlich Bekannten hierzu die Bescheinigung einer glaubhaften Person, daß die Umstände des Angemeldeten eine Beihilfe, wie sie die Anstalt zu gewähren im Stande ist, erfordern. Die Schema's zu solchen Attesten sind bei uns zu haben.

Nach erfolgtem Gutheissen einer solchen Anmeldung wird eine Karte verabsolgt, welche die Zahl der bestellten Portionen und die Tage benennt, an welchen die Speisen bereit zu halten und abzuholen sind. Letztere werden sodann Mittags von 11 bis 1 Uhr, gegen sofortige Bezahlung unter Abstempelung der Karte in dem mitzubringenden Geschirre verabsolgt.

Dahingegen muß wiederholtes Nichtabholen der bestellten Speisen, als das Bestehen der Anstalt gefährdend, das Einziehen der betreffenden Karte zur Folge haben.

Wer sich zur Unterstützung Anderer bei der Anstalt zu betheiligen wünscht, kann dieß durch Ankauf und Weitergabe von Abonnements-Karten, deren jede auf eine bestimmte Woche, wie der Ankaufende es wünscht, gestellt wird. Eben solche Karten werden auch Denen verabreicht, welche es vorziehen, anstatt der täglichen Bezahlung wochenweise Zahlung im Voraus zu leisten.

Änderungen, so wie etwaige weitere Ausdehnung der Anstalt, je nachdem die Erfahrung das Eine oder das Andere bedingen sollte, bleiben vorbehalten.

Leipzig, 31. December 1848.

Der Hülfes-Verein:

H. Asmus. C. Benmann. F. Berger. F. Doh. W. Felsche. J. Müller.  
C. F. von Posern-Klett. O. von Posern. G. Nus. G. Schwabe.  
J. G. Siegel. W. Vogel. Dr. Vollsack.

London, den 28. December.  
3 $\frac{1}{2}$  Consols baar } 68 $\frac{1}{2}$ .  
3 $\frac{1}{2}$  Consols auf Rech. }

Paris, den 29. December.  
5 $\frac{1}{2}$  Rente baar . . . . . 75. 75.  
pr. Ultimo 74. 60.  
3 $\frac{1}{2}$  " " . . . . . 45. 50.  
pr. Ultimo 45. 50.

### Tageskalender.

#### Eisenbahnzüge nach

Dresden: 6 U. Morgens, 12 $\frac{1}{2}$  U. Mittags, 5 U. Nachm.  
Nachzüge 10 U. Vorm. (bis Dschag 5 $\frac{1}{2}$  U. Abends.) Von  
Niesä und Dschag früh 6 Uhr.  
Anschluß von Dresden nach Pirna: 8 U. früh, 12 U. Mittags  
5 U. Nachm., 10 U. Abends.  
" " Dresden nach Görlitz 6, 10, 1 $\frac{1}{4}$ , 5 Uhr.  
" " Görlitz nach Berlin 10 Uhr 22 Min. Vorm., Nacht-  
personenzug nach Hamburg 7 $\frac{1}{4}$  Uhr Abends,  
nach Breslau 1 Uhr 38 Min. Nachmittags,  
Nachtpersonenzug nach Wien 5 $\frac{1}{4}$  Uhr früh.  
" " Niesä nach Döbeln und Zimmritz 8 Uhr Morgens,  
2 $\frac{1}{2}$  U. Nachm., 7 U. Abends.  
" " Löbau nach Zittau 9 $\frac{1}{2}$ , 12 $\frac{1}{2}$ , 7 $\frac{1}{4}$  Uhr.

Berlin über Röderau (Niesä): 6 $\frac{1}{2}$  U. früh und 2 U. Nachm.  
Reichenbach und Zwickau, Plauen und Hof: 7 Uhr früh,  
11 $\frac{1}{2}$  Uhr Mittags (bis Plauen 5 Uhr Nachmittags).

Magdeburg: 6 U. Morgens, 11 $\frac{1}{4}$  U. Vorm., 5 U. Nachm.  
Güterzüge 7 $\frac{1}{2}$  U. Morgens, 5 $\frac{3}{4}$  U. Abends. Nachtzug  
9 $\frac{1}{2}$  U. Abends, an den sich der 1 U. Morgens von Magde-  
burg nach Berlin ohne Wagenwechsel, und der von ebendasselbst  
um 2 $\frac{3}{4}$  U. Morgens nach Eöln gehende Zug anschließt.

Anschluß von Halle nach Eisenach 7 Uhr Morgens, 1 $\frac{3}{4}$  Uhr Nachm.  
(bis Erfurt 6 $\frac{1}{4}$  Uhr Abends).

" " Eöthen nach Bernburg 5 $\frac{1}{4}$  Uhr Morgens, 1 $\frac{1}{2}$  Uhr  
Nachm., 7 $\frac{1}{4}$  Uhr Ab.; nach Berlin 6 $\frac{3}{4}$  U. Mor-  
gens, 1 $\frac{1}{4}$  Uhr Nachm. direct ohne Aufenthalt in  
Jüterbog; nach Wittenberg 5 $\frac{1}{2}$  Uhr Abends.

" " Magdeburg nach Halberstadt, Braunschweig,  
Hannover, Harburg, Bremen, Minden  
10 $\frac{1}{2}$  Uhr Vorm., nach Halberstadt, Braun-  
schweig, Hannover 3 $\frac{1}{2}$  Uhr Nachm.

" " nach Berlin über Potsdam 12 Uhr Mittags,  
5 $\frac{1}{4}$  Uhr Nachm., 1 Uhr Morgens.

Universitätsbibliothek: 2—4 Uhr.

Museum (Petersstraße Nr. 41): 8 U. Morgens bis 10 U. Abends.  
Ausstellung zum Besten der hiesigen brodlosen Ar-  
beiter: 8—6 U. (Hainstraße, großes Joachimsthal, 1. Etage.)



**Städtisches Kunstmuseum** in der 1. Bürgerschule, geöffnet von 10 $\frac{1}{2}$  — 3 Uhr.

**Ausstellung** der Original-Zeichnungen v. Hermann (1. Bürgerschule 10 $\frac{1}{2}$  — 4 Uhr).

**Del Vecchio's Kunst-Ausstellung:** Markt, Kaufhalle, 9—4 U. Theater. (58. Abonnementsvorstellung.)

**Oberon, König der Elfen,**  
Große romantische Feenoper in 3 Acten, nach dem Englischen von Th. Hell. Musik von K. M. von Weber.

Personen:

Oberon, König der Elfen,	Herr Henry.
Puck, sein dienender Geist,	Fräulein Stark.
Häon von Bordeaux, Herzog von Guienne,	Herr Widemann.
Scheramin, sein Knappe,	Herr Behr.
Harun al Raschid, Kalife von Bagdad,	= Ricker.
Rezia, dessen Tochter,	Fräul Würst.
Fatime, deren Sclavin und Gespielin,	Frau Günther-Bachmann.
Namuna, der Fatime Base,	Frau Sattler.
Babekan, syrischer Prinz,	Herr Simon.
Almansor, Emir von Tunis,	= Blattner.
Roschana, seine Gemahlin,	Fräulein Kanow.
Nadine, deren Sclavin,	= Müller.
Abdallah, ein Seeräuber,	Herr Saalbach.
Zwei Saracenen,	= Bernhardt.
Ein Sclave Almansors,	= Wille.
Ein Meer mädchen,	= Rösch.

Titania, Gemahlin des Oberon.  
Feen, Elfen, Meer mädchen. Großoffizianten des Kalifen. Sclavinnen der Rezia und Roschana. Sclaven des Kalifen und des Emirs. Seeräuber. Regent des Emirs. Saracenen.  
Der Text der Gesänge ist an der Casse für 3 Ngr. zu haben.

Mittwoch den 3. Januar: **Der Pfarrer**, Schauspiel in 5 Acten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

### Seite

Vormittag 9 und Nachmittag 2 Uhr

### Fortsetzung

**der Versteigerung der Moltrecht'schen Nachlaß-Gegenstände.**

Es kommen vor:

**Kupfer- und Steinart- sowie Pferdegeschirre.**

Allen Männern demokratischer Gesinnung empfehlen wir

### Den Thurmwart,

redigirt von **Gustav G. Weißflog.**

Das Blatt erscheint wöchentlich Mittwochs und Sonnabends, kostet vierteljährlich 11 Ngr. 5 Pf., monatlich 4 Ngr. Einzelne Nummern werden mit 8 Pf. abgelassen. Zu beziehen ist der Thurmwart in Leipzig sowohl durch die Buchhändler **Krappe** und **Bönicke**, als durch den Redacteur selbst (Hainstraße Nr. 28.) **Schreibersche Buchhandlung** in Werdau.

### Das Tauchaer Wochenblatt

wird während des Landtags unablässig bemüht sein, die Abgeordneten des XXI. Wahlbezirktes mit ihren Wählern in immerwährender Verbindung zu halten, wird die Wirksamkeit der im Bezirke liegenden Vaterlands-Vereine veröffentlichen und alle Wünsche, Beschwerden u. dergl. zur Besprechung bringen. — Zugleich empfiehlt es sich zu vortheilhaften Insertionen, indem es auch in Leipzig, Eilenburg, Brandis, Naunhof und Liebertwolkwitz gelesen wird. Bestellungen werden angenommen: Hofffeld's Buchdruckerei, Zeitungsannoncen-Bureau (große Feuerkugel) in Leipzig und in Jul. Körner's Buchdruckerei in Taucha. Vierteljährlich 10 Ngr.

Die Expedition des „Leipziger Reibelsens“ ist nach der Grimma'schen Strasse, Sellers Hof, Gewölbe No. 6, verlegt worden, und werden dort Bestellungen darauf angenommen.

### Lotterie-Anzeige.

Mit Kaufloosen zur 2. Classe empfiehlt sich bestens **J. A. Pöhler**, Böttchergäßchen Nr. 3.

**Kaufloose 2ter Classe 35ster K. Lotterie** empfiehlt in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{3}{4}$  und  $\frac{1}{2}$

**C. F. Bübring**, Thomaskirchhof Nr. 13.

**Zähne** werden ohne Schmerzen ausgezogen, eingesetzt und plombirt: Kaufhalle am Markt, 1 Tr. B. **A. Bergmann.**

**Berliner humor. Neujahrswünsehe**, die so beliebten **Genre-Bilder** in reicher Auswahl, empfiehlt die Kunstverlagshandlung von

**Carl Gluck** aus Berlin, Reichstraße Nr. 47 im Gewölbe.

Hiermit erlaube ich mir die ergebene Anzeige zu machen, daß ich unter heutigem Tage auf hiesigem Plage, Hainstraße Nr. 18 (Tuchhalle) ein

**Material-, Tabak- u. Cigarrengeschäft** eröffnet habe.

Langjährige, diesem Geschäftszweig gewidmete praktische Thätigkeit hat mir die nöthigen Kenntnisse und Erfahrungen erworben, und diese, vereint mit reeller und billiger Bedienung, werden das mir zu schenkende Vertrauen und gütige Wohlwollen, um deren Gewährung ich ergebens bitte, gewiß rechtfertigen.

Leipzig d. 1. Januar 1849.

**Gustav Zuckuff.**

**Ich habe meinen Aufenthalt auf kurze Zeit verlängert.** **Weinthal** aus Hamburg, Schloßg. Nr. 2 in Leipzig.

### Expeditions-Comptoir

von

**Merfeld & Dreyer** aus Bielefeld während der Neujahrmesse

**Serbergasse in der goldenen Sonne**, vom 31. December an geöffnet.

### Local-Veränderung.

**J. D. Grebe,**

Handschuhfabrikant aus Cassel, Gewölbe **Salzgässchen**, vis à vis der **Leipziger Bank.**

Eröffnung am 28. December.

### Empfehlung.

Endesunterzeichneter empfiehlt sich diese Neujahrmesse mit einer großen Auswahl echt Petersburger Fuchten-Korkstiefeln; dieselben halten warm und stehen für die Nässe. Stand: vor dem Grimma'schen Thore, an der Firma kenntlich.

**J. G. Zumppe** aus Dresden.

**Elegante und billige Schmuckgegenstände** in Gold mit Garantie, als: Ohrgehänge, Broches, Colliers, Siegel- und andere Ringe, Tuchnadeln, Herrenuhrketten zu überraschend billigen Preisen: Reichstraße Nr. 11, 3. Et., Kochs Hof schräg über.

Veränderung haber besucht Unterzeichneter diese Messe zum letzten Male und beabsichtigt sein Waarenlager, bestehend in weißbaumwollenen Waaren: **Mousselin, Jaconet, Cambrie, coul. Sut-Battiste** etc., zu den Fabrikationspreisen zu verkaufen.

**C. E. Göhle** aus Eisterberg im Voigtlande, Herrn Frankens Haus, Brühl Nr. 63.

**Das Lager fertiger Wäsche u. Leinwand** aus Bielefeld und Leipzig

bei **Louis Seyffert**,

Grimma'sche Straße Nr. 2, erste Etage, empfiehlt sich zum Verkauf im Ganzen und Einzelnen zu Fabrikpreisen.

### Eine Partie Schildpatt

sehr schöner Qualität empfangen zum Verlaufe in Commission **Carl & Gustav Siefert**, Brühl, Krafts Hof.



## Louis Seyffertb,

Grimma'sche Straße Nr. 2, 1. Etage, dem Raschmarkt gegenüber,  
empfehlte seine vollständig sortirte

**Bettfedern- und Kosshaarhandlung,**  
so wie sein reichhaltiges  
**Magazin neuer Betten und Matratzen.**



Ich empfehle mein reichhaltiges Lager von Bruchbandagen für alle vorkommende Unterleibsbrüche, vom zartesten Kinde bis für die stärksten Personen beider Geschlechter. Der Hülfesuchende findet stets die reichste Auswahl von Apparaten zur Linderung und Heilung örtlicher Gebrechen des menschlichen Körpers in meinem Magazin zu den billigsten, auch dem Armen zugänglichen Preisen vorrätig, und bei Anpassung einer Bandage mich stets gern bereit zur Belehrung über das richtige Anlegen derselben.

**Joh. Reichel**, Mechanikus und Bandagist,  
Bandagen-Magazin Markt, Königshaus Nr. 17.

## Boxer oder Life preserver

von Gutta-Perfscha und gewundenem Fischbein mit doppelten Bleifugeln empfiehlt als praktisch bewährte Reise-Waffe zu billigen Preisen  
**G. B. Seifinger**, Mauricianum.

Eine Partie

## englischer Hanfzwirn

in weiß, blau, ungebleicht, wurde mir zum Verkauf übergeben und erlasse solche unter Fabrikpreisen. Die Waare ist tabellos und die Preise sehr billig.

**A. F. Hertwig**, Markt Nr. 13, Stieglitzens Hof.

## 24. Großes Lager. 24.

Fertige Damenmäntel, Mantillen, Oberröcke etc.  
sind zu herabgesetzten Preisen zu haben.  
**Carl Geling**, große Fleischergasse Nr. 24, 1. Etage.

## Umschlagetücher und Shawls

prachtvolle Muster und sehr großer Auswahl empfehlen  
**Gebr. Dombrowsky**, Grimma'sche Str., Mauricianum.

## J. C. van der Beeck

aus Elberfeld,

Katharinenstrasse Nr. 3/391, 1. Etage.

## J. C. Schwarz,

Brühl Nr. 26/518,

empfehlte sein Lager aller Sorten gerissener Bettfedern, Flaumfedern, Schwänen- u. f. Grönl. Eiderdaunen, so wie ein Magazin neuer fertiger Federbetten und Kosshaarmatratzen zu den billigsten Preisen.

## Fertige Damenmäntel

werden während der Messe zum Kostenpreise verkauft im Damenkleidermagazin kl. Fleischergasse Nr. 23/24, von **C. F. Stewin**.

## Johann Maria Farina,

aus Cöln a. R., Rheinstrasse Nr. 23.

Lager von **echtem Eau de Cologne** en gros und en detail im Gewölbe **Thomasgässchen Nr. 10.**

Lager

## weisser Schweizer-Waaren

von

**Gebr. Hechinger jun.** aus Buchau u. St. Gallen,  
Reichstraße Nr. 14 im neuerbauten Hause.

Wir verkaufen wie früher:

$\frac{1}{4}$  bis  $\frac{16}{4}$  gestickte und brochirte **Gardinen** pr Fenster von 1 Thlr. an.

**Balkkleider** in allen Farben von  $\frac{13}{4}$  Thlr. an.

**Gestickte Taschentücher**, pr. Dgd. von 2 Thlr an.

**Ramage** zu Bettgardinen.

**Bettdecken**, pr. Stück von 1 Thlr. an.

**Croisé**  $\frac{20}{4}$  zu Rouleaux.

**Unterröcke**, pr. Stück 1 Thlr.

**Futterwolle, Jaconets, Battist** u. s. w.

**Nass gewordene Gardinen** geben wir unter dem Fabrik-Preis.

## Lager echter Spitzen.

**Echte Valenciens**, pr. Stück 20 Ngr. bis 10 Thlr.

- **schwarzseidene Spitzen**, pr. Elle 1 Ngr. bis 15 Ngr.

- **weissseidene Blonden**, pr. Elle 1 Ngr. bis 1 Thlr.

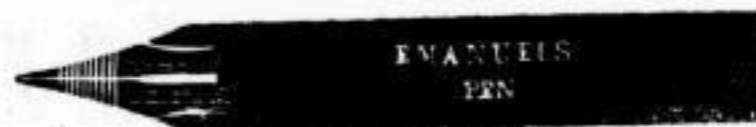
- **moderne Spitzen-Kragen**, pr. Dgd. 4 bis 6 Thlr.

- **moderne Spitzen-Manchetten**, pr. Dgd. 2 bis 4 Thlr.

so wie **Brautshawls, Barben, Berthes** etc.

## In Kochs Hofe vom Markt herein

befindet sich auch diese Neujahrsmesse das größte Lager der neu-  
erfundenen **Metall- und Stahlschreibfedern**



in sehr verschiedenen Sorten und billigen Preisen bei  
**G. W. Aufrich** aus Berlin.

Nur Nicolaisstraßen-Ecke Nr. 23 dem Wallfisch gegenüber

## Billiger Ausverkauf mit 50%

unterm Berthe. Herrengarderobe, als:

**Ueberzieher, Röcke, Burnus, Beinkleider**

u. s. w., sehr fein gearbeitet, wie auch verschiedene wollene  
Waaren von **Joachim & Co.**

Grimma'sche Straße Nr. 19, 1. Etage, dem Café français gegenüber.

## August Christian Cyner

aus Zittau

beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß derselbe diese Messe abermals mit einem reich assortirten Lager seiner rein leinenen **Damast- und Zwillich-Tafelzeuge** bezogen hat, welche wegen besonders guter Qualität, Eleganz der Muster und größter Billigkeit der Preise zu geneigter Beachtung empfohlen werden.

## Lein. Herrenhemden,

Kragen, Manschetten und Chemisetten in den **neuesten Façons**, so wie Damenhemden und Damenchemisetten billig bei **C. Heidsieck**, Leinenfabrikant aus Bielefeld, kleine Fleischergasse No. 22/241 bei Herrn Glaser **Zschoch**.



## Nicht zu übersehen.

**Die rühmlichst gekannte Berliner Damenmäntel-Niederlage** empfiehlt eine sehr reichhaltige Auswahl der neuesten, elegantesten und dauerhaft gearbeiteten **Mäntel und Burnus** von **glattem und faconirtem Seidenzeuge**, echtem **Lama, Caschemir, Thibet**, **glattem und faconn. Orlin und Camlot** zu merkwürdig billigen Preisen.

**Sämmtliche Seidengegenstände**, die **höchst eigen und auf's Eleganteste** angefertigt, werden, um recht schnell damit zu räumen, zu **bedeutend herabgesetzten Preisen** verkauft.

**Nur Grimma'sche Str. Nr. 31, 1 Treppe bei Hrn. Kühnel.**

## Patent-Gummischuhe mit Ledersohlen

in neuester Façon, größter Auswahl und zu den billigsten Preisen

im Fabriklager von **Prop. Chr. Weglar**, Leinwandhalle, Brühl Nr. 3 und 4.

## Vortheilhafte Anzeige für Damen.

Der billigste Verkauf seiner französischen Stickereien und echter leinener Batist-Taschentücher aus **Nancy und Paris** befindet sich auch während dieser Messe

**Grimma'sche Str. 26 im Gewölbe, dem Eingang zum Fürstenhaus geradeüber.**

„Echte leinene Batist-Linon-Taschentücher mit ganz neuer Bordüre, pr. Dhd. 7, 8, 9, 10, 12  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , pr. Stück 20, 22 $\frac{1}{2}$ , 25  $\frac{1}{2}$ , 1  $\frac{1}{2}$ .

„echte leinene Batist-Taschentücher mit ganz neuer Bordüre, pr. Dhd. 4, 6, 8, 10  $\frac{1}{2}$ , pr. Stück 12 $\frac{1}{2}$ , 15, 20, 25  $\frac{1}{2}$ .

„halbleinene Batist-Taschentücher mit ganz neuer Bordüre, den echten sehr ähnlich, pr. Dhd. 2 $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , pr. Stk. 7 $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

**M. S. Bernau, ci-devant Dupuy, Fabricant de Broderies de Nancy & Paris.**

## Avis für Damen.

**Die größte Berliner Damen-Mäntel-Niederlage** empfiehlt eine sehr reichhaltige Auswahl der neuesten und elegantesten

**Mäntel und Burnus** von **Taffet, moiré, satin chine, Atlas**, einfarbigem und gemustertem **Lama, Thibet, Orlin und Camlot** zu herabgesetzten Preisen. **Mantillen, Mantelets** und **Bistets** von **Sammet, Seide**, weißem und buntem **Caschemir** werden gänzlich ausverkauft.

**Grimma'sche Straße Nr. 1 in Auerbachs Hof, 1 Treppe.**

## Wirklicher, nicht scheinbarer Ausverkauf!

**Grimma'sche Straße Nr. 23,**  
dem **Café français** schrägüber, soll und muß während der diesmaligen Messe ein großes Lager eleganter

## Berliner Herren-Anzüge

bis auf das Letzte **ausverkauft** und zu Geld geschlagen werden; daher nachstehend zu erschrecklich billigen Preisen: **Sack-Paletot** von 3 $\frac{1}{2}$  Thlr. an, desgl. von feinem Tuch 7-8-10 Thlr., anschließende Paletots 5, 6-10 Thlr., **Tuchröcke** 5 $\frac{1}{2}$ , 6-9 Thlr., **Buckstin-Hosen** 1 $\frac{1}{2}$ , 2 bis 4 Thlr., **Düffel und Calmucks** 3 $\frac{1}{2}$ , 4, 6 Thlr., **Schlaf- und Hausröcke** 1 $\frac{1}{2}$ , 2, 5 Thlr. **ic.**

**Nur Grimma'sche Straße Nr. 23.**

## Holländische & Bielefelder Leinen

in bester Güte zu bedeutend herabgesetzten, aber festen Preisen empfiehlt

**Fritz Reese aus Bielefeld,**

**Gewölbe: Brühl Nr. 3/359, der Lanne gegenüber.**

Zu verkaufen ist eine **Wassermühle** (oberschlächtig, 6 Ellen Gefälle), mit Schneidemühle, eigenhümlichem Teich, 10 Morgen Länderei an Feld, Wiesen und Garten, fast neuem massiven Wohnhaus und etwas Holzung **ic.** für 4400 Thlr., wovon die Hälfte stehen bleiben kann. Dieselbe liegt ganz in der Nähe einer belebten preuß. Prov.: Stadt, unfern von Leipzig und zu Mehl- und Getreidehandel höchst günstig. Näheres bei **Carl Schbert, Hainstraße im Hotel de Pologne.**

## Geschäfts-Verkauf.

Ein gut angebrachtes, in vortheilhafter Meslage befindliches **Mügen- und Wattengeschäft** (incl. Wattenmaschine) soll mit Activa und Passiva zu einem annehmbaren Preise verkauft werden. Näheres **Thomaskirchhof Nr. 16, bei Herrn Niemenschneider.**

Vieles **Wirtschafts- und Küchengeräth**, vollständige **Betten** mit allem Zubehör, 1 **Schreibsecretair**, **Kommode**, **Waschtisch**, **Rouleaux** und dergl. verkauft **höchst billig Richter**, **Rosenthalgasse 9.**



## Friedrich Schrader,

**Hoflieferant aus Braunschweig,**

empfehl eine **neue Sendung Wurst**, bestehend in **frischer Weiß- und Leberwurst, Rauchenten, Saucisohen, Bregenwurst** **ic.** Local **Barfußgäßchen** bei Herrn **Moritz Richter.**



## Verkauf von Zwickauer Steinkohle, böhm. Braunkohle u. Cooke.

Beste Zwickauer Stück-Pechkohle . . . . . 14 Ngr. Beste trockene böhm. Patent-Braunkohle in Stücken 15 Ngr.  
 „ „ Schmeldekohle . . . . . 12 „ „ do. „ do. in kleinen Würfeln 8 „

Beste Zwickauer Stuben-Cooke 10 Ngr. pro Dresdner Scheffel.

Bestellungen können abgegeben werden auf unserm Comptoir im Kloster 1. Etage; in den Zettelkasten auf der Mitterstraße in Nr. 44; bei Herrn Carl Benmann, Ecke der Quer- und Dresdner Straße, und in den Verkaufs-Localen Windmühlenstraße Nr. 14 und Leipzig-Dresdner Bahnhof, Hahnekammstraße, Niederlage Nr. 3.

Schöberg Weber & Co.

### Schlitten-Verkauf.

Drei neue leichte elegante Schlitten stehen zu verkaufen beim Stellmachermeister Louis Kraaz, Reichels Garten, Erdmannsstraße Nr. 12.

### Anzeige.

Eine Partie frische Salzbutter, das Pfd. 6 Ngr. desgl. Schmelzbutter, das Pfd. 7 Ngr. wird verkauft Thomaskirchhof an der Kirche, der Burgstr. gegenüber.

 Frische Schellfische, frischen Dorsch, böhm. Fasanen, große pomm. Gänsebrüste bei Theodor Schwennicke im Salzgäßchen.

 Frische Dorsche von 4-6 Pfd. schwer empfiehlt Friedrich Schwennicke, am Markt Nr. 8, dem goldenen Brunnen gegenüber.

Zu verleihen sind auf Landgrundstücke 4000 Thlr. durch Adv. v. Mücke.

Einige brave und zuverlässige Markthelfer, welche zum Theil gesicherte Caution zu stellen vermögen, hat nachzuweisen Carl Schubert, Hotel de Pologne.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein starker, williger, mit guten Attesten versehener Bursche, und haben hierauf reflectirende sich zu melden bei C. F. A. Stehmann, Burgstraße, goldene Fahne Nr. 5.

Gesucht wird sogleich ein gutes brauchbares Dienstmädchen Hospitalstraße Nr. 1 parterre.

Einem gewandten Stubenmädchen kann eine gute Stelle nachgewiesen werden durch F. Möbius, Reichstraße Nr. 8/9.

Gesucht wird sogleich ein Dienstmädchen. Zu erfragen im Sporergäßchen Nr. 3/83, 1 Treppe hoch.

Ein anständiges Mädchen findet als Kellnerin sofort ein Unterkommen. Näheres bei Herrn Bobring in der großen Feuerzugel, Neumarkt.

Gesucht wird sogleich ein starkes arbeitsames Dienstmädchen kleine Fleischergasse Nr. 23/24, 4 Treppen.

Ein junger Mann, der 6 Jahre in einem Manufactur-Waaren-Gros-Geschäfte als Commis und Reisender stand, und gute Zeugnisse beibringen kann, sucht eine Stelle. Näheres ist zu erfahren Katharinenstraße Nr. 26.

**Postengesuch.** Ein gewandter erster Geschäftsmann von auswärts, welcher sowohl in Comptoir-Arbeiten geübt ist und eine schöne geläufige Hand schreibt, so wie auch längere Zeit als Reisender, namentlich für Tabak- und Cigarrengeschäfte wirkte, sucht irgend eine Anstellung womöglich in Leipzig und wäre es auch vorläufig als Copist auf einem Comptoir. Näheres bei Carl Schubert, Hotel de Pologne.

Ein junger Mensch von 25 Jahren, welcher schon mehrere Jahre in eine hiesigen Handlung ist, mit auf dem Comptoir arbeitet, und bestens empfohlen werden kann, sucht eine andere Stelle als Markthelfer, Copist oder dergl. Adressen bittet man ergebenst unter H. H. poste restante Leipzig abzugeben.

Gesucht wird ein kleines Logis für eine Dame in der innern Stadt, Offerten bei F. Möbius, Reichstraße Nr. 8/9.

### Messvermietung.

Von Jubilate-Messe 1849 an ist eine geräumige erste Etage mit großem Erkerzimmer in unmittelbarer Nähe des Marktes als Geschäftslocal zu vermieten. Das Nähere Grimma'sche Straße Nr. 2/4, 1. Etage.

### Messvermietung

eines großen Gewölbes nebst Schreibstube, Niederlage, Hofraum und Hausflur, wozu nach Befinden die ebenfalls als Verkaufslocal eingerichtet und mittelst einer innern Treppe mit dem Gewölbe verbundene

erste Etage, so wie die zweite Etage ganz oder theilweise zur Wohnung abgegeben werden kann, Brühl Nr. 14 zwischen der Reichsstraße und Katharinenstraße von und mit der Neujahrsmesse 1850 an. Näheres zu erfragen in obigem Hause 3 Treppen hoch beim Herrn Adv. Dr. Christoph und beim Adv. Sombold-Sturz vor dem Windmühlenthore, Albertstraße Nr. 10.

### Messvermietung.

Ein in der Reichsstraße gelegenes geräumiges Gewölbe soll zur Hälfte und zwar zu nächster Ostermesse vermietet werden. Offerten mit E. L. O. H 100. erbittet man sich poste restante Leipzig.

### Vermietung.

Die erste Etage Reichsstraße Nr. 13 ist von jetzt als Waarenlager zu vermieten und Näheres daselbst zu erfahren.

**Vermietung.** Mehrere halbe Etagen, völlig ausgemalt, sind in dem neuen Hause am baier. Platz, neben Stadt Nürnberg, sofort oder von Ostern an billig zu vermieten. Es gewähren dieselben die schönste Aussicht auf den Bahnhof und Umgegend. Näheres daselbst 3. Etage.

**Gargon-Logis.** Zwei elegante Zimmer unter einem Verschluß sind messfrei zu vermieten Burgstraße Nr. 18, 2te Etage.

Ein großes helles Gewölbe sammt Schreibstube in bester Messlage ist von Ostern 1849 an zu vermieten. Das Nähere beim Hausmann Börschmann in Nr. 2 in der Katharinenstraße.

Zu vermieten ist sofort eine erste Etage, bestehend aus 6 Stuben nebst Kammern und allem übrigen Zubehör; selbige ist freundlich gelegen, auf das Bequemste eingerichtet und neu hergestell und gehört ein Gärtchen dazu. Das Nähere Dresdner Str. Nr. 23 parterre.

Zu vermieten ist sofort eine schöne große Stube nebst Kofen an einen oder zwei Herrn Brühl Nr. 74, 3 Treppen.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist eine Stube mit 2 Kammern nebst Zubehör. Zu erfragen lange Straße Nr. 25.

Zu vermieten ist sogleich ein fein meublirtes Wohn- nebst zweifenstrigem Schlafzimmer Neukirchhof Nr. 44, 3 Treppen.

Zu vermieten ist sofort ein Logis von 3 Stuben und Zubehör in einem Hause der Petersstraße, dem Hotel de Baviere gegenüber. Desgleichen von Ostern 1849 ab in demselben Hause die 3. Etage. Näheres bei der Besitzerin, Burgstraße Nr. 23.

Für nächste Oster- und Michaelismessen ist ein Gewölbe in der Nähe des Marktes zu vermieten. Das Nähere bei N. Schrick, der Börse gegenüber.



**Zwei Familienlogis**

am Neumarkt Nr. 17/25, Morgenseite, freundlich und geräumig, sind sofort zu vermieten; das eine 1 Treppe hoch für 110 Thlr., das andere 3 Treppen hoch für 90 Thlr. Näheres daselbst 2 Tr. hoch.

Von einem Abonnements-Platz in einer Parterrelage ist die Hälfte oder auch nur der vierte Theil noch bis zu Ostern abzulassen; das Nähere Weststraße Nr. 1665.

**Zu vermieten ist ein Familienlogis**

von 3 Stuben, Vorfaal, Küche, Keller und Holzbehältniß: Reichels Garten, Moritzstraße Nr. 5 parterre.

**Marionetten- u. Metamorphosentheater**

bei Herrn Restaurateur **Voppe**, Neukirchhof Nr. 25.

Heute Dienstag den 2. Januar: **Die Teufelsmühle am Wienerberge**, komisches Volksmärchen mit Gesang in 4 Aufzügen. Einlaß 6 Uhr, Anfang 7 Uhr. Um zahlreichen Zuspruch bittet

**W. Bonneschki.**

Heute Wiener Saal. Reichsring

Heute Mey's Kaffeegarten. G. Schirmer.

**Tyroler Sängerfamilie Kilian.**

Heute Dienstag bei Herrn **Grohmann**, früher **Märtens**, im Thomasgäßchen. Anfang 7 Uhr.

**Abendunterhaltung.**

heute Dienstag den 2ten Januar von dem Tyroler Sänger **Schattinger** bei **Dugo Werthmann.**

**Eintracht** hält ihr drittes Kränzchen Freitag den 5. Januar im **Odeon**. Abonnements- so wie Gastbillets sind beim Kaufmann **Gehricke**, Raschmarkt, der Börse gegenüber, in Empfang zu nehmen. — NS. Im Cotillon findet zugleich eine Neujahrsbescherung statt. **Der Vorstand.**

**Amphion** (früher **Thespis**). Donnerstag den 4. Januar 1849 **Kränzchen** im **Schützenhause**. Gastbillets sind in Empfang zu nehmen bei Herrn **Veyer**, Kaufhalle, Gewölbe Nr. 4. **Der Vorstand.**

**ODEON. Heute Dienstag großes ununterbrochenes Extra-Concert,**

bestehend in Piecen für **Orchester** und **Harmoniemusik**. Indem wir hierzu freundlichst einladen, erlauben wir uns auf die Ouverture: „Meeresstille und glückliche Fahrt“ von Mendelssohn Bartholdy, „Adelaide“ von Beethoven, so wie

**„Traumbilder“,**

Fantasie von Lumbye, welche sich mit auf dem Programme befinden, aufmerksam zu machen.

Anfang **präcis** 7 Uhr.

Die Musikchöre unter Direction von **C. Fischer** und **J. Lopyisch.**

Auf vielseitige Veranlassung findet **morgen Mittwoch** eines jener so beliebten

**Ball- und Bierfeste im Odeon**

statt. Das Orchester, besonders stark besetzt, wird die Ballmusik im Strauß'schen Geschmack unter persönlicher Leitung des Herrn Musikdirector **Julius Lopyisch** zur Aufführung bringen. Von 7 bis 8 Uhr großes Concert.

Billets à 5 Ngr. sind vorher bei Herrn Kaufmann **Gehricke** auf dem Raschmarkt, der Börse gegenüber zu haben. Abends an der Cassé 7 1/2 Ngr. Alle von mir früher ausgegebenen **Damen-Billets** sind an diesem Abend gültig.

**Hermann Friedel**, Tanzlehrer.

**Hotel de Pologne.**

Heute den 2., Mittwoch den 3. und Donnerstag den 4. Januar wird **Abends** in den obern Sälen bei **Concert à la carte** gespeist.

Heute Schlachtfest bei **G. F. Hauck**, Reichsstraße Nr. 11 im Keller.

Heute Concert auf der **Solz- und Strohharmonika und Cymbal** mit Gesang von **Liebermann und Sohn** aus **Witna** bei Herrn **G. Pöhler**, Petersstraße. Anfang halb 8 Uhr.

**Schützenhaus.**

Heute Dienstag den 2. Januar

**Neuntes Extra-Concert**

vom **Stadtmusikchor**

unter Leitung des Musikdirectors **Aug. M. Canthal.**

**Programm.**

Erster Theil: 1) Ouverture zu Lodoiska v. Cherubini. 2) Marsch der ersten Schleswig-Holsteinischen Brigade v. Canthal. 3) Introduction a. d. O. Bäu v. Marschner. 4) Galopp von Herfurth.

Zweiter Theil: 5) Ouverture z. Prätendent v. Kücken. 6) Braut-Tänze v. Canthal. 7) Erstes Finale aus Jessonda von Spohr. 8)

**Ein Strauss von Strauss,**

**grosses Potpourri.**

Dritter Theil: 9) Ouverture zu Nero von Reissiger. 10) Heitere Lebensbilder, Walzer von Strauss. 11) Erstes Finale aus Robert von Meyerbeer. 12) Venuspolka von Canthal.

Entrée für Herren 2 1/2 Ngr.

Anfang 1/27 Uhr.

Damen frei.

Ende 1/210 Uhr.

**Gosenthal.**

Heute Dienstag **Schlachtfest** nebst feiner **Döllnitzer Gose**, wozu ergebenst einladet **C. Bartmann.**

**Heute Schlachtfest**

bei **J. C. Ohme** am niedern Park.



**Die Restauration von Ernst Dürr, Burgstraße,**  
empfehlen einen guten Mittags- u. Abendtisch, so wie Auswahl von Speisen zu jeder Tageszeit ganz ergebenst.

### Heute großes Schlachtfest,

früh Wellfleisch, Abends frische Wurst und Wurstsuppe und mehrere verschiedene Speisen, wozu ergebenst einladet  
**W. Fiedler im Heilbrunnen.**

### 2 Thaler Belohnung.

Verloren wurde am Sonnabend Nachmittag aus der Ritterstraße durch die Grimma'sche Straße bis zu den Korbmachern vor dem Grimma'schen Thore von einem armen Diensthofen ein grüner Geldbeutel, enthaltend fünf einzelne Thaler in Papiergeld nebst einiger Münze. Der ehrliche Finder wird dringend gebeten, ihn gegen Dank und obige Belohnung abzugeben Lauchaer Straße Nr. 18 porterre.

Es ist dieser Tage eine goldene Broche im Theater gefunden worden. Die sich Legitimirende kann sie gegen die Insertionsgebühren in Empfang nehmen beim Theater-Inspector **Schwarz.**

### Aufforderung.

Der Inhaber der zu den Löbau-Zittauer Eisenbahn-Actien Lit. B. Nr. 8982 bis 8989 gehörigen Dividenden-Scheine, Talons und Coupons wird hiermit, zu Vermeidung des sonst beim Stadtgericht zu Zittau zu beantragenden Edictalverfahrens, veranlaßt, zu einer Besprechung bei Unterzeichneter (Burgstraße Nr. 21, 3 Treppen hoch im Seitengebäude) sich einzufinden, oder ihr seinen Namen und Wohnung wissen zu lassen.

Leipzig den 28. December 1848.

**Johanne verw. Dertel.**

### Ein Herr Robert Seiberlich,

welcher sich seit einiger Zeit hier aufhält, hat mehrere der Herren Fabrikanten durch Waarenbeziehungen in Anspruch genommen und sich auf mich bezogen. Ich habe mit demselben durchaus **Nichts** zu schaffen, und bitte, um Verwechslungen vorzubeugen, genau auf meine Firma zu achten, indem ich mit ihm in keinerlei geschäftlicher Beziehung stehe und ihn nicht zu vertreten habe.

Leipzig den 2. Januar 1849.

**Ernst Seiberlich, Petersstraße Nr. 45/36.**

### Eine Antwort:

Rel.: Ein treuer Knecht war Fridolin!

Ihr wißt nicht, was **M. B.** gethan? Nun, wollt Ihr's wissen gern: so fragt nur auf der Eisenbahn nach dieses — Kern.

Kikel kakel! Ach, was macht Ihr denn so viel Spectakel, wer auf seine Gäste sch...., giebt keinen Häringsalat.

Lieber **M. J.** Du bist von Flandern, Du liebest eine um die andere — am — Sylvesterabend hast Du Dich ausgezeichnet —!

Der „Freundin“ zum neuen Jahre Gruß und herzlichsten Glückwunsch aus dem Voigtlande und vom Voigtlande.

Am 21. December Abends übergab ich der Stadtpost unter der bekannten Adresse einen Brief; haben Sie ihn erhalten? —

**Central-Auswanderungs-Verein.** Generalversammlung am Mittwoch den 3. Januar im Petersschießgraben, Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Es wird um zahlreichen Besuch gebeten.

**Der Ausschuss.**

### Quittung und Dank.

Für die Abgebrannten zu Waldheim sind vom 15. bis incl. 30. December noch folgende milde Gaben eingegangen:  
1) Bei den Herren **Apel und Brunner:** F. S = B. 10  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ . —  
2) Bei Herrn Kaufm. **Bemmann:** 1 Paquet unbenannt, S. 10  $\frac{1}{2}$ , R. 22  $\frac{1}{2}$  5  $\frac{1}{2}$ , Th. 10  $\frac{1}{2}$ . — 3) Bei Hrn. **Kfm. Willich:** „Aus Constantins Sparbüchse“ 1  $\frac{1}{2}$ , Christiane Müller 3  $\frac{1}{2}$ . — Das unter 2) angeführte Paquet ist am 23., die Beiträge an Geld, im Ganzen 15  $\frac{1}{2}$  12  $\frac{1}{2}$  5  $\frac{1}{2}$ , sind gestern von mir an den Hülfscomitee zu Waldheim abgesendet worden. —

Indem ich hiermit meine Sammlung schließe, bringe ich den edlen Menschenfreunden nochmals meinen und der Unterstützten tiefgefühltesten, innigsten Dank. Möge Gott die Wohlthäter reichlich segnen! Reudnitz am 1. Januar 1849.

**August Pfeil, Stud. theol.**

Gestern Vormittag wurde meine liebe **Minna** von einem kräftigen Mädchen glücklich entbunden. **S. F....**

Heute wurde meine geliebte Frau, **Selma** geb. **Knörich**, von einem kräftigen Mädchen zwar schwer, aber doch glücklich entbunden. Leipzig, den 31. December 1848.

**Raths-Bauconducteur Frieße.**

Heute Morgen  $\frac{3}{4}$  11 Uhr verschied leicht und schmerzlos unser guter Vater, Bruder, Schwiegervater und Großvater, der Comthut des **K. S. C. B. D.** Professor **Dr. Gottfried Hermann**, im 77. Jahre seines Alters. Wir bitten um stilles Beileid.

Leipzig, Rostock, Grünstädtel, den 31. Decbr. 1848.

**Die Hinterlassenen.**

### Deutscher Verein.

Die neuen Mitgliederkarten, auf die Monate Januar und Februar gültig, sind von heute an auf unserm Bureau (Universitätsstraße Nr. 8) gegen Abgabe der alten in Empfang zu nehmen.

**Dr. Götschen, Vorsitzender. Adv. Mayer, Schriftführer.**

In Gemäßheit des Beschlusses der Vereinsversammlung vom 23. December erklären wir uns zur Entgegennahme von Beiträgen für die Hinterbliebenen des zu Frankfurt ermordeten Reichstagsdeputirten **Auerwald** bereit.

**Der Ausschuss des deutschen Vereins.**

**Dr. Götschen,**  
Vorsitzender.

**Volkmann,**  
Schriftführer.

### Bekanntmachung.

Durch die erneuerte 2te Verloosung von Gegenständen in der Ausstellung des unterzeichneten Vereins in den Stand gesetzt, Actien à 10 Ngr. empfehlen zu können, weisen wir das geehrte Publicum, welches sich daran zu betheiligen wünscht, auf nachstehende Handlungshäuser, welche den Vertrieb der Actien gütigst übernommen, an.

Bei Herrn **W. Felsche, Café français,**  
: : **Carl Heike** am Raschmarkt,  
: : **Carl Böttcher** am Markt,  
: : **Weidenhammer & Gebhardt,** Petersstraße,  
: : **Carl am Ende,** große Fleischergasse,  
: : **V. Del Vecchio** am Markt in der Kunstausst.

Bei Herrn **Ferd. Buchheim, Hainstraße,**  
: : **F. W. Lindner, Ritterstraße,**  
: : **Franke & Dörfling, Königsstraße,**  
: : **Weisfinger, Zeitzer Straße,**  
: : **Fedor Willich, lange Straße,**  
: : **Ernst Hammerschmidt, Halle'sche Straße,**

und im Ausstellungslocale, Hainstraße, großes Joachimsthal 1. Etage.

**Der Vorstand des Vereins zur Unterstützung hiesiger brodloser Arbeiter.**



## Der deutsche Vaterlandsverein,

der sich im Hotel de Saxe versammelt, wird heute nicht, sondern Donnerstag den 4. d. M. Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr seine Wochensitzung halten.

Heute den 2. Jan. Abends 7 Uhr im Saale der Bürgerschule 8. Vorlesung des Lic. Dr. Fricke. (Das Grundwesen des Christenthums: sein Gott, sein Christus und sein heil. Geist). — Eintrittskarten für den Gesamtcurfus (zu 2 Thlr.) und für die einzelne Vorlesung (zu 10 Ngr.) sind an der Casse zu erhalten.

### An sämtliche Mitglieder der Universität.

Das Begräbniß unseres verehrten Seniors, des Herrn Comthur Dr. G. Hermann, findet Mittwoch den 3. Januar früh 9 Uhr statt. Die Mitglieder der Universität, welche an demselben Theil nehmen wollen, werden hierdurch eingeladen, sich in dem Hörsaale Nr. 2 über dem Convictorio zur obgenannten Stunde einzufinden.

Dr. D. E. Erdmann, d. J. Rector.

Die Mitglieder der Griechischen Gesellschaft und des Philologischen Seminars, die Schüler und Verehrer unser unvergeßlichen Gottfried Hermann, werden hiermit eingeladen, sich Mittwoch früh halb 9 Uhr im Auditorium Nr. 2 über dem Convictorium zu versammeln.

Dr. Ed. Jencke.

### Angekommene Reisende.

- Aberhold, Fabr. v. Nordhausen, Stadt Gotha.  
 Auerwald, Tuchm. v. Altenburg, gr. Fischg. 3.  
 Arnhold, Kfm. v. Hamburg, Catharinenstr. 17.  
 Abel, Kfm. v. Lippstadt, Stadt Mailand.  
 Bach, Kfm. v. Hildesheim, Stadt Mailand.  
 Borslein, Kfm. v. Liegnitz, Nicolaisstraße 27.  
 Bierlig, Fabr. v. Neugersdorf, Hall. Gäßch. 8.  
 Behrens, Kfm. v. Burg, weißer Schwan.  
 Beyer, Fabr. v. Hohenstein, Catharinenstr. 19.  
 Berger, Samenhdlr. v. Aschersleben, gr. Reiter.  
 Bauer, Kfm. v. Hamburg, Petersstr. 41.  
 Behrens, Kfm. v. Aschersleben, Hainstr. 3.  
 v. Berg, Hauptm. v. Arnstadt, großer Blumenb.  
 Behold, Kfm. v. Cassel, und  
 Baum, Kfm. v. Götting, großer Blumenberg.  
 Blumenstengel, Agent v. Dresden, gr. Baum.  
 Clement, Kfm. v. Solingen, Salzgäßchen 6.  
 Cohn, Kfm. v. Halle, Brühl 57.  
 Cohn, Kfm. v. Dessau, Stadt London.  
 Cerr, Kfm. v. Burg, weißer Schwan.  
 Dahlheim, Kfm. v. Salzwedel, Hall. Gäßch. 8.  
 Daniel, Kfm. v. Hainau, Petersstraße 21.  
 Dallet, Kfm. v. Krafau, Brühl 41.  
 Dieck, Fabr. v. Scheideberg, Hainstr. 14.  
 Dancke, Kfm. v. Aschersleben, Stadt Frankf.  
 Dresel, Fabr. v. Meerane, Schloßgasse 12.  
 Dreffis, Kfm. v. Hamburg, Stadt Berlin.  
 Daniel, Kfm. v. Frankf. a/D., Grimm Str. 21.  
 Gichter, Kfm. v. Wittenberg, Reichstr. 43.  
 Ende, Tuchm. v. Peitz, Tuchhalle.  
 Gert, Reichstagsabg. v. Kist. a/M., St. Rom.  
 Gieck, Fabr. v. Kreibitz, Neukirchhof 12.  
 Gichter, Fabr. v. Lengsfeld, Bachhofgasse 7.  
 Gohnhausen, Kfm. v. Ellrich, Hall. Straße 7.  
 Frank, Kfm. v. Lengsfeld, Goldhahng. 8.  
 Frank, Kfm. v. Halberstadt, Brühl 57.  
 Freineck, Kfm. v. Schönebeck, Stadt London.  
 Fabian, Kfm. v. Lirschriegel, Brühl 57.  
 Fischer, Kfm. v. Altona, Hotel de Pologne.  
 Franke, Kfm. v. Burg, weißer Schwan.  
 Gäbler, Fabr. v. Gr.-Röhrsdorf, Ritterstr. 43.  
 Göge, Fabr. v. Chemnitz, Hainstraße 22.  
 Genthner, Fabr. v. Zeitz, Markt 3.  
 Goldschmidt, Kfm. v. Berlin, gr. Blumenberg.  
 Gebhardt, Kfm. v. Hasselbach, Hotel de Bav.  
 Großmann, Fabr. v. Dorn, Nicolaischhof 12.  
 Groth, Kfm. v. Rainz, Palmbaum.  
 Gillet, Kfm. v. Berlin, Brühl 16.  
 Grebe, Kfm. v. Cassel, Salzgäßchen 8.  
 Gröschke, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 25.  
 Hammer, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 25.  
 Hempel, Kürstnermstr. v. Derlinghausen, Palmb.  
 Hesse, Fabr. v. Sebnitz, Nicolaischhof 12.  
 Hensel, Kfm. v. Halle, Stadt Mailand.  
 Herzfeld, Kfm. v. Gröbzig, Brühl 59.  
 Hammerstein, Kfm. v. Mühlheim, gr. Fischg. 5.  
 Haustorff, Kfm. v. Berlin, Brühl 32.  
 Hager, Kfm. v. Nürnberg, Hainstraße 22.  
 Heinrich, Frau, v. Magdeburg, St. Frankfurt.  
 Höpfer, Fabr. v. Hainichen, Burgstraße 5.  
 Henneberg, Tuchm. v. Großenhain, Hainstr. 16.  
 Hüttig, Fabr. v. Gibau, Brühl 30.  
 v. Hartmann, Bart. v. Dresden, Hotel de Bav.  
 Haller, Kfm. v. Hamburg, und  
 Hellborn, Kfm. v. Dettelbach, Hotel de Bav.  
 Hupfen, Bart. v. Dresden, Stadt Rom.  
 Harwitz und  
 Heist, Kfm. v. Derenburg, Thomaßg. 9.  
 Herz, Kfm. v. Berlin, Brühl 77.  
 Hoffmann, Fabr. v. Grimnischau, Hainstr. 13.  
 Hirschel, Samenhdlr. v. Lützenau, gr. Reiter.  
 Jacobi, Kfm. v. Constantinopel, Stadt Gotha.  
 Just, Gärtner v. Aschersleben, großer Reiter.  
 Jhle, Fabr. v. Auerbach, Schuhmachergäßch. 2.  
 Jüntner, Fabr. v. Grunthal, Goldhahng. 5.  
 Kaulfers und  
 Kolbe, Fabr. v. Chemnitz, und  
 Koppenstein, Kfm. v. Cassel, Reichstraße 38.  
 Köhn und  
 Krause, Tuchm. v. Weidau, gr. Fleischergasse 3.  
 Köpfer und  
 Liebelt, Tuchm. v. Weidau, gr. Fleischerg. 3.  
 Liesfeld, Kfm. v. Schneeberg, Markt 2.  
 Lippold, Tuchm. v. Weidau, kl. Windmühlg. 7.  
 Liebmann, Kfm. v. Arnstadt, Stadt Gotha.  
 Leonhardt, Fabr. v. Hainichen, Burgstraße 5.  
 Liebig, Fabr. v. Gr.-Röhrsdorf, Ritterstraße 43.  
 Lorenz, Färber v. Bleicherode, Stadt London.  
 Lüdte, Fabr. v. Berlin, Goldhahngäßchen 4.  
 Marbach, Kfm. v. Hamburg, und  
 Müller, Kfm. v. Mühlhausen, gr. Blumenberg.  
 Moral, Fabr. v. Berlin, Grimm. Straße 24.  
 Meyer, Kfm. v. Nürnberg, Hotel de Baviere.  
 Müller, Fabr. v. Ronneburg, Catharinenstr. 19.  
 Mehne, Gärtner v. Aschersleben, gr. Reiter.  
 Münch, Fabr. v. Grunthal, Goldhahngäßchen 5.  
 Müller, Lieutn. v. Altenburg, Hotel de Prusse.  
 Müller, Fabr. v. Treuen, Brühl 65.  
 Pulvermacher, Kfm. v. Breslau, Nicolaisstr. 27.  
 Piepisch, Fabr. v. Auerbach, Schuhm. 2.  
 Pfeiler, Fabr. v. Greiz, Reichstraße 3.  
 Quilling, Kfm. v. Schneeberg, Markt 2.  
 Rosenzweig, Kfm. v. Krafau, Brühl 46.  
 Rosenthal, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.  
 Riehschel, Fabr. v. Neugersdorf, Halle'sches Gäßchen 8.  
 Rammer, Fabr. v. Dorn, Ritterstraße 43.  
 Rhee, Kfm. v. Oldendorf, Ritterstraße 38.  
 Rinkel, Kfm. v. Landeshut, Brühl 59.  
 Rindskopf, Kfm. v. Teplitz, St. Hamburg.  
 Ruben, Samenhdlr. v. Lützenau, gr. Reiter.  
 Schumann, Kfm. v. Magdeburg, Reichstr. 23.  
 Simon,  
 Schröder und  
 Schön, Tuchm. v. Weidau, gr. Fleischerg. 3.  
 Strunze, Samenhdlr. v. Aschersleben, gr. Reiter.  
 Schäffer, Wollhdlg. v. Gelle, St. Frankfurt.  
 Schiff, Kfm. v. Gröbzig, Brühl 57.  
 Stiesel, Kfm. v. Lengsfeld, Goldhahngäßchen 8.  
 Schurig, und  
 Simmchen, Fabr. v. Gr.-Röhrsdorf, Ritterstr. 43.  
 Salomonsohn, Kfm. v. Berlin, St. Hamburg.  
 Stöhr, Tuchm. v. Gottbus, Tuchhalle.  
 Schele, Kfm. v. Gelle, Hainstraße 12.  
 Striethorst, Kfm. v. Amsterdam, und  
 Schmidt, Kfm. v. Halle, Hotel de Baviere.  
 Stercken, Kfm. v. Aachen, und  
 Schanzbacher, Kfm. v. Harburg, Hotel de Pol.  
 Stähler, Fabr. v. Weidau, Catharinenstr. 4.  
 Thiel, Lieutn., v. Altenburg, Hotel de Prusse.  
 Taubert, Tuchm. v. Weidau, kl. Windmühleng. 7.  
 Thomas, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 25.  
 Trautzschel, Kfm. v. Wuzen, Ritterstraße 38.  
 Trietschel, Tuchm. v. Bieskow, Tuchhalle.  
 Tremel, Kfm. v. Lüneville, Reichstraße 17.  
 Thies, Schauspieler. v. Hannover, St. Gotha.  
 Uhlmann, Kfm. v. Uhlfeld, grüner Baum.  
 Unger, Kfm. v. Kirchberg, Goldhahngäßchen 8.  
 Weber, Kfm. v. Chemnitz, St. Frankfurt.  
 Wittig, Tuchm. v. Weidau, kl. Windmühleng. 7.  
 Weuburger, Kfm. v. Würzburg, St. London.  
 Wentzsch, und  
 Webers, Fabr. v. Chemnitz, Brühl 17.  
 Wied, Kfm. v. Frankf. a/M., H. de Pologne.  
 Wolff, Fabr. v. Treuen, Brühl 25.  
 Zimmermann, Tuchm. v. Weidau, kl. Windmühleng. gasse 7.  
 Zipsel, Fabr. v. Meerane, Reichstraße 38.  
 Zeuner, Tuchm. v. Grimnischau, Hainstr. 31.  
 Zöphel, Fabr. v. Treuen, Markt 17.  
 Zeuner, Fabr. v. Grimnischau, Hainstraße 12.  
 Zeidler, Tuchm. v. Gottbus, Hainstraße 25.  
 Zschille, Fabr. v. Großenhain, Hainstraße 1.

Druck und Verlag von E. Volz.